

# GRÜSS GOTT

DAS NEUE >MITEINANDER< DER PFARREN VON RIED I. I.



## KRANKENHAUS RIED

## STADTPFARRE RIED IM INNCREIS

## KONVIKTGEMEINDE

## PFARRE RIEDBERG



**20 JAHRE BABYNEST**  
Lesen Sie auf Seite 2

**ABSCHIED ... und ... ANFANG**  
Lesen Sie auf Seite 3 und Seite 7

**RADgottesdienst**  
Lesen Sie auf Seite 9

**RESTAURIERUNG GLOCKENSTUBE**  
Lesen Sie auf Seite 13

KAPUZINERKIRCHE

KRANKENHAUSKAPELLE

KONVIKTGEMEINDE

KLOSTERKIRCHE ST. ANNA

ST. FRANZISKUS-KAPELLE

KAPELLEN PFLEGEHEIME RIED

Stadtpfarre Ried im Innkreis

Pfarre Riedberg

## Liebe Pfarrgemeinden!

*Das heurige Jahr 2021 hat neben der Pandemie auch viele Unwetter und Unglücke gebracht, die sehr viel Schaden angerichtet haben. Menschliches Leid hat es dadurch sehr oft gegeben, durch Verlust des eigenen Hauses, auch tödliche Verluste von nahen Angehörigen, Unfälle, Ernteschäden usw.*

*Trotzdem feiern wir Erntedank und Dankbarkeit im Herbst für das vergangene Erntejahr. Wir wurden ja von Größerem verschont und wir müssen nicht Hunger leiden.*

*Mir fällt da das Lied ein: „Sing mit mir ein Halleluja, sing mit mir ein Dankeschön, denn im Danken, da liegt Segen, und im Danken preis ich ihn...“*

*Danken dürfen wir auch, dass wir wieder einen neuen Kaplan bekommen, der sich in diesem Pfarrblatt vorstellt. – Möchte ihm alles Gute für die Zeit hier in Ried wünschen und der Segen Gottes möge ihn begleiten in den nächsten Jahren. Alles Gute, lieber Johannes.*

*Ihnen wünsche ich einen schönen Herbst und ebenso alles Gute.*

*Alles Gute für diese Zeit und ... bleiben Sie gesund!*

IHR PFARRER




**Wenn Frauen ihr neugeborenes Kind nicht behalten wollen oder können, gibt ihnen das **BABYNEST** bei uns am Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried die Gewissheit, dass es in guten Händen ist. Drei Kinder wurden bisher hier abgelegt.**

Wir waren vor zwei Jahrzehnten eines der ersten Spitäler in Österreich, das eine Babyklappe installierte. Die Möglichkeit für schwangere Frauen, ihr Kind nach der Geburt anonym hier abzugeben, soll das Weglegen oder im schlimmsten Fall die Tötung von Neugeborenen in einer Ausnahmesituation verhindern.

In dem abgelegenen Raum mit eigenem Eingang im Personalhaus 2, der gut ausgeschildert, aber nicht einsehbar

### KRANKENHAUS RIED – 20 Jahre **BABYNEST**

#### **Wo jedes Neugeborene in sicheren Händen ist!**

ist, befindet sich hinter einem Klappfenster ein ständig beheiztes Babybett. Wird das Fenster geöffnet, ertönt mit etwas Verzögerung ein Alarm im Dienstzimmer der Kinderabteilung, und eine Pflegeperson macht sich auf den Weg zum Babynest. Die Mutter kann in der Zwischenzeit unerkannt weggehen. In der Klappe befindet sich auch ein Informationsblatt mit Beratungsmöglichkeiten und einem Codewort, mit dem die Mutter im Krankenhaus anrufen und sich nach dem Kind erkundigen kann.

„Drei Neugeborene wurden bisher in diesem Babynest abgelegt, jedes nur wenige Stunden alt“, berichtet Prim. Dr. Andreas Wimmer, Leiter der Abteilung für Kinderheilkunde und Neonatologie. Jedes Kind im Babynest wird sofort medizinisch und pflegerisch betreut, und es erfährt Geborgenheit. Zu den üblichen Routineuntersuchungen kommen einige weitere, weil es ja keinen Mutter-Kind-Pass und damit auch keine Vorgeschichte gibt. Die Obsorge für das Kind übernimmt die Kinder- und Jugendhilfe. Sie sucht Pflegeeltern und leitet ein Adoptionsverfahren ein, falls sich die Mutter nicht innerhalb von zwei Wochen meldet. Nach sechs Monaten wird die Adoption rechtsverbindlich.

### RÖM.-KATH. STADTPFARRAMT RIED IM INNKREIS

**4910 RIED, HARTWAGNERSTRASSE 46 – STADTPFARRER MAG. RUPERT NIEDL**

T: 07752/82005, F: -21 [www.dioezese-linz.at/pfarre/4317](http://www.dioezese-linz.at/pfarre/4317), eMail: [stadtpfarre.ried@dioezese-linz.at](mailto:stadtpfarre.ried@dioezese-linz.at)

Bürozeiten: Di + Fr: 8.30–11.00, Mi: 15.00–17.00 Uhr

Bankverbindung: SPARKASSE Ried-Haag, IBAN AT57 2033 3000 0000 7146

## Verabschiedung von P. Dr. Peter Paul Gangl SJ



Vor ziemlich genau einem Jahr, durften wir Dr. Peter Paul Gangl als neuen Kaplan hier bei uns in Ried herzlich willkommen heißen. Jetzt, nach nur einem Jahr, heißt es schon wieder Abschied nehmen.

„Schon seit längerer Zeit habe ich den Wunsch verspürt, wieder in einer Pfarre mitarbeiten zu können, wie ich es früher als Kaplan tun konnte“, sagte er, als er seinen Dienst hier in der Stadtpfarrkirche antrat und es freute ihn ganz besonders, dass die beiden Patrone der Pfarrkirche auch seine Namenspatrone sind. –

Mit großer Umsicht und Pflichtbewußtsein hat er in dieser schwierigen Coronazeit verlässlich seine Fähigkeiten in die seelsorgliche Arbeit eingebracht. Neben seinen zahlreichen seelsorglichen Tätigkeiten (Gottesdienste, Taufen, Begräbnisse, ...) bleiben besonders seine inhaltsreichen Predigten, aber auch seine Beiträge auf der Homepage für viele in bester Erinnerung. – Jetzt nach nur einem Jahr heißt es allerdings schon wieder Abschied nehmen und sein Orden der Jesuiten hat neue Aufgaben für ihn in Wien vorgesehen.

Beim Gottesdienst am 1. August wurde er von Pfarrer Rupert Niedl ganz herzlich verabschiedet und zum Dank für seine Hilfe und Unterstützung wurde ihm von der Pfarre eine Collage mit Kunstdrucken verschiedener Ansichten von Ried überreicht.

**Wir wünschen P. Peter Paul Gangl allen Segen Gottes für sein weiteres Wirken und sagen ihm ein ganz herzliches Vergelt's Gott für sein Wirken hier bei uns in Ried.**

## Danksagung an Herrn DI Krachler

Herr DI Bruno Krachler hat viele Jahre als Lektor bei den Gottesdiensten die Lesung und die Fürbitten vorgetragen. Jetzt hat er gebeten, diesen Dienst für die Pfarre zu beenden.

**Wir sagen ihm ein herzliches Vergelt's Gott für sein langjähriges Einbringen in die Liturgie.** – Ich sage es mit einem Vers aus der Bibel: JOH 17, 21:

**Hl. Vater, ich bitte nicht nur für diese hier, sondern auch für alle, die durch ihr Wort an mich glauben.** RUPERT NIEDL, PFARRER

## ZUM TITELBILD

**Das Taufbecken der Stadtpfarrkirche Ried ist ca. 550 Jahre alt. Es ist in achteckiger Form. Die sieben Tage der Schöpfung und der achte Tag, das neu werden in Christus durch die Taufe.**

Es ist platziert am Nordeingang, der Eingang aus der Stadt kommend. Was richtig ist, es ist der Eintritt mit der Taufe, um Christ/Christin zu werden. Auf dem Bild (Seite 1) das Taufbecken ohne Helm und schön geschmückt mit Blumen und daneben die Utensilien für die Taufe: Osterkerze, Wasser für die Taufe und Chrisam.



## Johannes Hofer – unser neues Gesicht

**Grüß Gott möchte ich auch auf diese Weise in der Pfarre Ried im Innkreis gerne sagen und in einigen Worten mich kurz vorstellen. Ich heiße Johannes Hofer und komme aus Windhaag bei Perg im Mühlviertel. Aufwachsen durfte ich mit**

**einem zwei Jahre jüngeren Bruder und mit einer zehn Jahre jüngeren Schwester bei meinen Eltern.**

**Den Großteil der Freizeit verbrachte ich in meiner Kindheit und Jugend in der Natur im eigenen Garten oder auf dem benachbarten Elternbauernhof meiner Mutter. Gegenseitige Hilfe und Vertrauen spielte in dieser Zeit bereits immer eine wichtige Rolle.**

Auch Glaube und Gebet war für mich in der Kindheit zwar grundlegender Bestandteil im Familienleben für mich persönlich jedoch nicht wirklich wichtig.

In der Jugend und im jungen Erwachsenenalter wurde jedoch bei sehr vielen kleineren und größeren Krankheiten das Gebet immer bedeutender. Denn nach der Matura in der Handelsakademie, dem Zivildienst und der Aushilfe bei meiner Tante und Kusine auf dem Bauernhof meldete ich mich auf der Suche eines

Berufes im Büro- und Verwaltungsbereich spontan bei einer Wallfahrt nach Medjugorje an.

In dieser Zeit begann die innere Sehnsucht nach einer Hauptaufgabe im Leben des Glaubens und in der Hilfe von Menschen immer zentraler bewusst zu werden. Folglich lebte ich kurze Zeit in einigen Gemeinschaften und aktiv in der Pfarre.

Aus diesem Hintergrund und der neu entdeckten Sehnsucht der Beziehung zu Gott und den Mitmenschen meldete ich mich im Priesterseminar. So begann ein sehr schöner und intensiver Weg der suchenden und gerufenen Nachfolge Jesu. Mit dem Propädeutikum in Horn in Niederösterreich, vier Jahren Studium in Salzburg und drei Jahren in Innsbruck konnte ich die Ausbildung im Juni 2017 auch abschließen.

Die letzten vier Jahre lebte ich in der Pfarre Wels Hl. Familie im pastoralen Einführungsjahr, im Diakonatsjahr und half seit meiner Priesterweihe im Juni 2019 auch in der angrenzenden Pfarre Gunskirchen mit.

**In großer Freude beginne ich nun bei Ihnen hier in Ried im Innkreis und möchte an dieser Stelle vielen herzlichen Dank für diese Möglichkeit sagen.**

**Ich freue mich auf jedes persönliche Gespräch und die Verbundenheit im Gebet.** JOHANNES HOFER





**Die Wallfahrt der Rieder geht auf ein Gelöbnis anlässlich eines Brandes in Ried im Innkreis im Jahre 1704 zurück.**

**Am 15. August gehen die beiden Rieder Pfarren zur Wallfahrt nach Eitzing. Das Gehen war heuer in der Form anstrengend, weil es so furchtbar „HEISS“ war. Schön, dass doch so viele mitgegangen sind und wir**

alle ganz gut ans Ziel der Pfarrkirche von Eitzing angekommen sind und eine schöne Andacht feierten. Hernach war ein gemütliches Beisammensein im Gasthof Huemer in Eitzing.



Angela  
Weibold



Fritz  
Freund



Traudi  
Koller



PAss Karl  
Geßwagner



## **LEGION MARIENS-BIBELRUNDE. Bereits zwei von 12 Bibelrunden über die Bühne gegangen; die nächste ist am 21. September**

**Am 20. 7. und 17. 8., jeweils an Diens- tagen von 19.00 – 20.30 Uhr, fanden die ersten beiden Bibelrunden statt. Wie schon in einem früheren Pfarrblatt-Beitrag erwähnt, werden diese Abende in drei Abschnitten zu je ca. einer halben Stunde gestaltet:**

**Das läßt keine Müdigkeit aufkommen!**

In einer ersten Serie von 10 Monaten handelt es sich um das Alte Testament. In früheren Zeiten schien dieses vielfach eher zurück gedrängt. Seit dem zweiten Vatikanum nimmt es wieder an Fahrt

auf. – Der erste Teil ist dem Fragenkatalog der theologischen Fernkurse Wien gewidmet. Es gibt quer durch das Alt-Testament-Skriptum 35 Fragen. Von Teilnehmern dieser Fernkurse individuell beantwortet, helfen sie unserer Bibelrunde zu einem Überblick.

Teil zwei befaßt sich mit dem wichtigsten Inhalt des Alten Testaments anhand eines Buches aus dem Herder Verlag:

**Die Bibel - in 365 Geschichten erzählt, von Elmar Gruber, mit schönen griffigen Illustrationen von J. Haysom.**

Den Abschluß des Abends bilden die Texte für den jeweils kommenden Sonntag aus der Evangelizo App, mit einer Evangeliums-Betrachtung aus dem reichen Literatur-Schatz der Kirche, ab den Kirchenlehrern der Urkirche bis zu einem gewissen Heiligen Johannes Paul II.

Ca. zwei nachträgliche EinsteigerInnen zu der kompakten Runde wären gerade noch „verkräftbar“.



„Ein Haus voll  
Glorie schauet ...“  
romantisches  
Pfarrheim Trumau  
Baden/Wien



# Restaurierung unserer Schwanthaler-Orgel abgeschlossen

**DIE SCHWANTHALER-ORGEL ZÄHLT ZU DEN PRUNKSTÜCKEN DER RIEDER STADTPFARRKIRCHE.**

Seit dem 11. Juli 2021 kann unsere Orgel wieder mit allen 35 Registern gespielt werden. Bei den Arbeiten wurde die Orgel nicht nur gereinigt und der Schimmelbefall entfernt, sondern vor allem auch die Funktionsweise der einzelnen Pfeifen überprüft und instand gesetzt. – Nun erklingt sie wieder in ihrer vollen Klangsönheit!

Die Kosten dafür in einer Größenordnung von mehr als 60.000 Euro sind für die Pfarre eine enorme Herausforderung. Daher muss auch weiterhin die ganze Bevölkerung von Ried herzlich um eine finanzielle Unterstützung ersucht werden.

**Und so kann mit Ihrer Spende geholfen werden:  
Direkt auf das Spendenkonto der Stadtpfarre Ried,  
Kto.-Nr.: IBAN: AT89 2033 3000 2516 4393**

Die Spende kann grundsätzlich auch steuerlich abgesetzt werden. Dazu muss allerdings dieser > Zahlschein des Bundesdenkmalamtes verwendet werden, sie können nach den Gottesdiensten in der Sakristei oder in der Pfarrkanzlei abgeholt werden.

**Beim Ausfüllen beachten Sie bitte Folgendes, geben Sie bitte unbedingt an:**

**Geburtsdatum, den vollständigen Namen (laut Meldezettel), die Wohnadresse sowie ein „J“ VOR dem X auf dem vorgedruckten Erlagschein an. (Nur dann erfährt die Pfarre, wer gespendet hat!)**



Alle Pfeifen wurden der Reihe nach ausgebaut, gereinigt und wenn nötig, repariert - der Schimmelbefall war zum Teil enorm!

**Die Stadtpfarre bedankt sich sehr herzlich bei allen Personen, die bereits gespendet haben –zum Teil sehr hohe Beiträge. > Dankenswerterweise haben auch die KFB Ried und die Goldhaubengruppe Ried einen schönen Betrag gespendet! <**

## Die Bibel entdecken ...beim BIBELKREIS Riedberg

Nach einem AlphaKurs hatten wir das Bedürfnis, uns weiterhin zum Bibel-Lesen zu treffen und unser Verständnis der Hl. Schrift zu vertiefen – das wiederum vertieft unseren Glauben.

Konkret heißt das zum einen, dass wir Diskretion wahren, beim persönlichen Austausch.

Zum anderen behandeln wir – bibelgestützt - durchaus aktuelle Probleme.

Wir sprechen über alles, aber nicht über jeden.

Wir kommen alle 14 Tage mittwochs um 20 Uhr im PfarrTreff zusammen ...

**WIR FREUEN UNS AUF DICH!**

## TAIZÉ-GEBET

RUHE-ZEIT - DA SEIN -  
MEDITATIVE GESÄNGE AUS TAIZÉ

**17. September**

**8. Oktober**

**12. November**

**jeweils um 19.30 Uhr**  
in der Konviktkapelle/Musikschule Ried

**10. Dezember**

**7. Jänner**

**11. Februar**

Katholische Kirche  
in Oberösterreich

## Lateinschule - Pfarrschule Schwanthalergasse 15

1659: „Das Schulhaus an der Priesterzeile

TEIL 1

1661: „Die Lateinschule“

1788: „**Gemauerte Eckbehausung**, bisher zum Schulwesen verwendet“, 1788 verkauft an Paul Kögl, Goldschmied.

Schwanthalergasse - die im 17. Jahrhundert als Priesterzeile benannt war nach den dort befindlichen Benefiziatenhäusern und Priesterwohnungen. Im Zuge eines großen Schwanthalersfestes im Jahr 1868 wurde die Priesterzeile auf Schwanthalergasse umbenannt.

Die erste Schulbildung war die Lateinschule, die Urkunden und Abgabeverzeichnisse wurden bis ins Mittelalter ca. 1400 im Kirchen-Latein geschrieben. Dann schrieb man in deutscher Kurrent und gotischer Schrift. 1938 wurde die Kurrentschrift ausgesetzt und man wurde mit der jetzigen Schreibweise unterrichtet.

In den meisten Pfarren stand das Schulgebäude neben der Kirche, dem Klerus war es wichtig die Kinder auch im Glauben zu festigen und zu unterrichten.

Pfarrer Friedrich Raschko schreibt 1905 in der Pfarrchronik von Waldzell, die tägliche Schulmesse vor Unterricht, von 1. Mai bis Ende Sept. findet an den Werktagen mit Ausnahme des Donnerstags um 7 Uhr früh die Schulmesse für die Schüler der Volksschule Waldzell statt, wo auch eine Lehrperson anwesend war.

In der Pfarrchronik von Taiskirchen und Hohenzell, liest man dasselbe, dass die Schüler vor dem Unterricht den Gottesdienst beiwohnten wo auch eine Lehrperson dabei war.

Der Schulmeister bez. Schulleiter war zugleich auch Mesner und Organist.

In den alten Trauungsbüchern vor der allgem. Schulpflicht sieht man, dass der Trauzeuger nur drei Kreuze machte, weil er seinen Namen nicht schreiben konnte, der Namensschreiber war zu der Zeit der Mesner bzw. Schulleiter.

## AUS DER SCHULGESCHICHTE (nach SR Rudolf Moser)

Die Zahl der Dorfschulen im 16. Jh. war verschwindend klein. Ihr Bestehen hing von der Bildung des Klerus jener Zeit ab, und diese Bildung war erschreckend gering. Die vorherrschende Schulgattung war die Lateinschule, in die man bereits mit einem Alter von 5-6 Jahren eintreten konnte.

Die Neugestaltung des bayerischen Schulwesens in der 2. Hälfte des 16. Jh., die mit der Landesordnung von 1616 abgeschlossen war, brachte eine wichtige Regelung: die lateinische Schule für die Städte und größeren Märkte, die deutsche Schule fürs Dorf, also für die Landbevölkerung.

Im Visitationsbericht des Jahres 1558 wird von der Pfarre Waldzell ausdrücklich erwähnt, dass keine Schule vorhanden sei. Bei allen anderen Orten fehlt eine solche Bemerkung. Das lässt schließen, dass man zu dieser Zeit den Bestand einer Schule voraussetzte oder dass früher eine Pfarrschule dort bestanden hatte, was man als wahrscheinlich annehmen darf. – Die erste Erwähnung einer Schule in Waldzell erfolgte 1628.

Der erste uns bekannte „*Schuellmaister zu Waltzell*“ ist *Erasmus Joseph Seehofer*, gleichzeitig auch „*Beizollner*“.

### Aus der Kirchenrechnung Lohnsburg 1724 entnehmen wir:

„*Erasmus Joseph Seehofer Schuellmaister zu Waltzell hat vom Pfliegergericht angeordnetermassen bey dem vorgangenen Kürchengepau dennen Zechpräpsten die ausgaben aufgeschrieven, die auszallung der handtwerchsleuth, dann Pau materialien geführt, auch bey dem Pau zugesehen, und die werckleith zur arbeith angetriben zu solchen endte er 28 wochen und in jeder 2. und 3. mahl von Waltzell ain halbe stundt weitt anhero gangen ist. Dahero hat man deme zu einer wenigen ergörzlichkeit seiner gehalten miehe und gäng, behändiget vigore Scheins hirbei 5 Gulden.*“

In alten Schriften wird der Schulmeister gelegentlich auch mit dem lat. Namen „*Ludimagister*“ bezeichnet. Damit wird auf die Doppelfunktion hingewiesen, die er häufig ausübte: Schulmeister, Organist & zugleich Mesner. - Dem Befehl Josefs II. vom 3. 8. 1783 gemäß mussten in jedem Dorf geeignete Schulräume vorhanden sein. Aus den Kirchenrechnungen des k.k. Pflieg- und Landgerichtes Ried vom Jahre 1783/84 ersehen wir, dass Waldzell mit den Ausgaben für die Schule an vorletzter Stelle stand, während Lohnsburg die größte Geldsumme, nämlich 220 fl. 43 kr. zur Ausgestaltung der Schule verwendete. Das lässt den Schluss zu, dass in Waldzell bereits eine den Vorschriften Josefs II. entsprechende Schule bestand. (Fortsetzung nächste Ausgabe) **ANNA BURGHART**

## Auftaktveranstaltung

TREFFPUNKT für betreuende und pflegende Angehörige in Ried im Innkreis

Am Mi 15. Sept. 2021  
um 19.30 Uhr im  
Franziskushaus Ried,  
Riedholzstraße 15a

Herzlich willkommen sind alle Menschen, die in ihrem Umfeld Angehörige betreuen und pflegen, oder die sich auf eine Pflegesituation einstellen und vorbereiten wollen und sich im Vorfeld Möglichkeiten überlegen möchten.

> An diesem Abend erfahren sie mehr über den geplanten Treffpunkt in Ried und es gibt einen KLEINEN IMPULSVORTRAG ZUM THEMA SELBSTFÜRSORGE.

Anmeldung und weitere Informationen: **CHRISTINE WALLY-BIEBL, MSc** >>> **0676 / 87 76 24 43**

Leitung der Servicestelle für pflegende Angehörige in Ried und Braunau, Riedholzstraße 15a, 4910 Ried i. I.

Caritas für Betreuung und Pflege > [www.pflegende-angehoerige.or.at](http://www.pflegende-angehoerige.or.at)

Servicestelle  
Pflegende Angehörige  
Caritas



## HINWEIS IN EIGENER SACHE:

Das Pfarrblatt stellt unser wichtigstes Kommunikationsmittel zu Ihnen dar.

**ICH BITTE SIE, unser hochwertiges Pfarrblatt GRÜSS GOTT > DAS NEUE MITEINANDER < DER PFARREN VON RIED auch künftig mit Spenden zu unterstützen.** Sie finden in jeder Ausgabe des Pfarrblattes die IBAN der Stadtpfarre/Riedbergpfarre abgedruckt, um eine eindeutige Zuordnung zu ermöglichen. Zusätzlich liegen in allen Rieder Kirchen Zahlscheine auf.

### SPENDEN fürs PFARRBLATT:

Konto AT57 2033 3000 0000 7146 Stadtpfarre Ried

Konto AT85 2033 3000 0023 0615 Pfarre Riedberg

Verwendungszweck: Pfarrblatt und/oder in die Kassa beim Südeingang der Stadtpfarrkirche!

Herzlichen  
Dank für Ihre  
Spenden!

MAG. EDUARD  
JUNGWIRTH

IMPRESSUM: F.d.I.v.: Stadtpfarrer Mag. Rupert Niedl, PfarrProvisor Pfarre Riedberg. – **RedaktionsTeams: STADTPFARRE:** Stadtpfarrer Mag. Rupert Niedl, Annemarie Dinjel-Bodenhofer, Sr Klara Diermaier, Josef Fuchs, Dir. Maria Perndorfer (Red.), Renate Pumberger. **PFARRE RIEDBERG:** Mag. Rupert Niedl, Diakon PAss Manfred Anzinger (Red.), Mag. Peter Hoffmann; Hans-Peter Reinthaler (Layout). Änderungen & Druckfehler vorbehalten. Wünsche, Berichte, Anregungen bitte an die Pfarrbüros. – **FOTOS:** Fa. Ammerer (1/2); KH Ried (1/1, 2/1); Dr. Peter Gangl (1/1); Martina Knoglinger (1/1, 7/1); Johannes Hofer (1/1, 3/1); Stadtpfarre, Dir. Maria Perndorfer (3/1); Kantorei Ried (5/4, 7/4); „hörsturm“ (7/3) Konviktgemeinde, Erich Ringler (9/1); Fa. Köstner (1/1, 11/1); Hans-Peter Reinthaler (Seite 4/9, 8/1, 11/4, 12/1, 13/3, 14/2, 16/2); Legio Mariens (4/1); Kantorei (5/4); JS-Riedberg (13/3); Verena Springer (14/4); Sandmeier Rudolf (15/1); Karl Geßwagner (1/1, 16/2).  
Der nächste Pfarrbrief erscheint Anfang Sept 2021. Druck: H+S Druck, Hohenzell, Gewerbestraße Mitte 2.



## MUSIK im KIRCHENRAUM

### Orgelkonzert

Am Do, 9. September 2021, 18.00 Uhr, Stadtpfarrkirche findet im Rahmen des „FESTIVAL FÜR ZEITGENÖSSISCHE MUSIK“ ein Orgelkonzert mit **Rafael Hörandner** und **Bernhard Schneider** statt. – Mit Werken von Olivier Messiaen & Jehan Alain. Freiwillige Spenden werden erbeten.



### Orgelkonzert mit Renate Pumberger

„Von Joh. S. Bach bis Camillo Schumann“  
Fr, 17. Sept., 18.00 Uhr, Stadtpfarrkirche.

Deutsche Orgelmusik des 17. bis 20. Jahrhunderts.

Der Reinerlös kommt der Renovierung der Schwanthalerorgel zu Gute!



**Großes Chor- & Orchesterkonzert** mit der „Messe in C“ von Ludwig v. Beethoven, am Sa, 23. Okt., Stadtpfarrkirche



10.-11. SEPTEMBER 2021

und **> 300 JAHRE STADTPFARRKIRCHE RIED IM INNKREIS <**  
Sa 11. Sept., 17.00 Uhr ist das KONZERT „COLLAGE MUSICAL AVEC MESSIAEN“



**Elisabeth Haselberger**  
BLOCKFLÖTE,  
KONZEPT



**Alexander Moosbrugger**  
ORGEL,  
KOMPOSITION



**Teresa Dobliger**  
KLARINETTE,  
PERFORMANCE



**Vocalensemble Company Life**  
LTG. BERNHARD SCHNEIDER

Mit „Einläuten“ wird das Konzert-Performance offiziell eröffnet, ein Stück, das extra für dieses Konzert und die Stadtpfarrkirche Ried von A. Moosbrugger komponiert und konzipiert wurde. Die innewohnenden Instrumente der Kirche - Kirchenglocke & Orgel - werden ebenso eingebaut wie die beweglichen Instrumente und zusätzl. Objekte der MusikerInnen. Zudem wird die klangliche Tragweite der Kirchenglocken zu Public Music für die gesamte Stadt. „Collage Musical avec Messiaen“ dient als Fortführung des Orgelkonzertes vom Do 9. Sept.

VVK € 22,-/€ 14,- AK € 26,- / € 18,- [hoersturm.at/tickets](http://hoersturm.at/tickets) oder unter +43 699 18604305 zum VVK

## Vorstellung unserer neuen Kirchenmusikerin Martina Knoglinger

**Ab 1. September 2021 wirst du in der Stadtpfarre als Kirchenmusikerin angestellt – wie ist es überhaupt dazu gekommen?**

Schon bei den ersten Messbesuchen 2015 in der Stadtpfarrkirche war ich stark beeindruckt von der hohen Qualität des Orgelspiels. Nach Beendigung meiner Tätigkeit als Kirchenchorleiterin in Rottenbach nahm ich 2018 Kontakt mit dem Chorleiter und Organisten auf. Im selben Jahr begann ich im Projektchor, beim Vokalensemble „Company Life“ und beim Kirchenchor mitzusingen.

Die erste Kindermesse gestalteten wir im Juli 2020; seit Sept. 2020 nehme ich Orgelunterricht bei Bernhard Schneider. Dieser informierte mich im April 2021 über sein Vorhaben, in Altersteilzeit zu gehen und fragte mich, ob ich nicht Interesse hätte, den im Entstehen begriffenen Kinderchor zu leiten und ihn bei der Arbeit in der Kantorei zu unterstützen.

**Wie ist deine Beziehung zur „Kirchenmusik“?**

Das kommt darauf an, wie man „Kirchenmusik“ definiert...? Meinen ersten Kontakt mit der konventionellen, traditionellen Kirchenmusik hatte ich als Kind, wo wir, wie es damals noch üblich war, bei der Messe die Gotteslob-Lieder – aus meiner Sicht ein wichtiger Teil der Kirchenmusik – rauf- und runtergesungen haben. Während meiner Hauptschulzeit in Hofkirchen/Trattnach wirkte ich aktiv im Schülerchor mit, dessen Hauptaufgabe es war, Messen mit geistlich/rhythmischen Liedern zu gestalten.

Die ersten klassischen Messen lernte ich dann im BORG Grieskirchen kennen. Bei meinem 9-monatigen Aufenthalt in Altötting (2006/07) bekam ich auch Liturgieunterricht und somit weiß ich sehr genau, dass Kirchenmusik „keine freie, sondern eine dienende Kunst ist“. Wichtig ist für mich jedenfalls, ein großes Angebot an unterschiedlicher Kirchenmusik anzubieten.

**Welche Pläne hast du für den Kinderchor und die Kantorei?**

Das sind natürlich zwei völlig unterschiedliche Zugänge: Beim Kinderchor geht es zunächst darum, die Freude am Singen und Musizieren zu wecken und viel-

leicht auch mit Hilfe der mitreißenden Musik den Glauben (neu) zu entdecken, die Gemeinschaft zu fördern. Wir planen mehrere Kindermessen während des Kirchenjahres, aber auch gemeinschaftsbildende Aktivitäten und hoffen, so die jungen Menschen ein Stück weit für die kindgerechten Lieder und Texte und möglicherweise auch für die Kirche zu begeistern.

Bei der Kantorei sehe ich mich als unterstützende Kraft des Chorleiters, werde aber auch die eine oder andere Messgestaltung übernehmen. Ziel ist es, die Qualität des Chores in der derzeitigen Form zu erhalten, wobei hier der besondere Dank unserem Chorleiter Bernhard Schneider gilt.

**Welche Art von Gestaltung der Messen hast du vor?**

Ich hoffe, dass ich ein möglichst breites Angebot in der Stadtpfarrkirche erklingen lassen kann. Das reicht bei den Kindermessen vom Einrichten eines Musikteams mit möglichst vielen unterschiedlichen Instrumenten – wir z.B. Cajón, E-Bass, Saxofon, Violine, Klavier etc. bis hin über die Gestaltung von traditionellen bzw. klassischen Messen mit der Kantorei.

**WERBUNG FÜR KINDER- UND KIRCHENCHOR:**

**Der Kinderchor braucht noch SänglerInnen!**

Wer also Zeit, Lust und große Freude am Singen mitbringt, ist bei unserem Kinderchor genau richtig!

### MEIN STECKBRIEF:

**Name:** MARTINA KNOGLINGER  
geb. 13. 6. 1977 in Grieskirchen  
**Wohnort:** seit 2012 Ried im Innkreis  
**Familienstand:** verheiratet mit Johannes  
**Kinder:** Luisa (11), Miriam (9), Theodor (6)  
**Beruf:** Sprachen-Lehrerin bis 2021, Kirchenmusikerin ab 2021  
**Aus-/Weiterbildung:** Lehramtsstudium in Salzburg (2004)  
Kapellmeisterausbildung an der LMS Ried (2010)  
Ausbildung zur DaF/DaZ-Trainerin in Steyr (2011)  
**Hobbys:** Musik, Sport, Fremdsprachen  
**Lieblingskomponist:** Anton Bruckner  
**Lieblinginstrumente:** Klavier, Orgel, Querflöte  
**Lieblingfilm:** Forrest Gump  
**Dinge, die mich glücklich machen:** Familie, Musik, Natur  
**Dinge, die ich nicht leiden kann:** Verschwendung aller Art (Lebensmittel, Zeit, Ressourcen...)



### TERMINE KINDERCHOR:

26. 9.: **Erntedankfest**  
21. 11.: **Christkönigsfest** (findet je nach Zulauf & Kapazitäten des Chores statt)  
27. 11.: **Adventsingen**  
24. 12.: **Kindermette**  
6. 1.: **Drei-Königs-Messe**

Bei Interesse für den Kinderchor bitte melden unter: 0660/1548860, Martina Knoglinger

**Auch die Kantorei freut sich über Neuzugänge!** Bitte melden unter: 0650/7921853 Bernhard Schneider oder 0660/1548860 Martina Knoglinger  
**Danke für das Gespräch und alles Gute für deine Arbeit...!**

Das Gespräch führte **RENATE PUMBERGER**

## SONN- UND FEIERTAGE

8.00	SingMesse	Stadtpfarrkirche
9.30	PfarrGottesDienst	Stadtpfarrkirche
10.00	GottesDienst	Kapuzinerkirche
10.00	GottesDienst	Konvikt
16.00	GottesDienst	Kloster St. Anna
19.30	AbendMesse	Stadtpfarrkirche

## MONTAG

17.00	GottesDienst	Kloster St. Anna
-------	--------------	------------------

## DIENSTAG

7.00	GottesDienst	Kloster St. Anna
7.30	GottesDienst	Stadtpfarrkirche

## REGELMÄSSIGE

### MITTWOCH

7.30	GottesDienst	Stadtpfarrkirche
17.00	GottesDienst	Kloster St. Anna

## STADTPFARRKIRCHE ST. PETER & PAUL

Sonntag	26. 9.	8.00	Wort-Gottes-Feier		
Donnerstag	30. 9.		Vinzenz-Fest Krankenhaus Ried		
Sonntag	3. 10.	8.00	Gottesdienst	9.30 Erntedankfeier	19.30 Abendmesse
Sonntag	24. 10.	8.00	Gottesdienst	9.30 Wort-Gottes-Feier	19.30 Abendmesse
Dienstag	26. 10.	8.00	Gottesdienst zum Staatsfeiertag		
Montag	1. 11.	8.00	Gottesdienst	9.30 Hochamt	
Allerheiligen		14.00	Ökumenische Feier in der Aussegnungshalle		
		14.30	Gräbersegnung		
Dienstag	2. 11.	8.00	Hl. Messe in der Aussegnungshalle am Friedhof		
Allerseelen		19.00	Requiem für die Verstorbenen des vergangenen Jahres		
Sonntag	21. 11.	9.30	Festgottesdienst zu Christkönig		
Samstag	27. 11.	17.00	Adventsingen mit Adventkranzsegnung		
Sonntag	28. 11.	8.00	Pfarrgottesdienst	9.30 Wort-Gottes-Feier	19.30 Abendgottesdienst

Jeden 1. Freitag im Monat  
7.30 Uhr: **Frauenmesse**  
am Herz-Jesu-Freitag

Jeden 2. Mittwoch im Monat  
7.30 Uhr: **Legions-Messe**

**1. ADVENTSONNTAG**

## KRANKENHAUS-KAPELLE

Donnerstag	30. 9.	VINZENZ-FEST	Krankenhaus	Donnerstag	14. 10.	18.00	Gottesdienst mit Krankensalbung
Donnerstag	7. 10.	18.00	GedenkGottesdienst für im Krankenhaus Verstorbene	Donnerstag	4. 11.	18.00	Gottesdienst mit Krankensalbung
				Donnerstag	2. 12.	18.00	Gottesdienst mit Krankensalbung

Am Sa 30. 10. wird es in der Riedbergkirche wieder **„Die Nacht der 1000 Lichter“** geben; diese Veranstaltung der Kath. Jugend gemeinsam mit dem Dekanatsprojekt **„Glauben erfahren - bilden - vertiefen“** wird üblicherweise für den Abend des 31. 10. angesetzt, die Lichter möchten uns einstimmen auf das Allerheiligen-Fest, sie möchten uns einladen, in eine besondere Atmosphäre einzutauchen und an jene Menschen zu denken, die im Verborgenen Gutes tun und so die Welt heller machen.



Weil wir im vorigem Jahr damit gute Erfahrungen gemacht haben, möchten wir diese Veranstaltung auch heuer vorbereiten und wieder mit der Vorabendmesse um 18.30 Uhr beginnen. Die Lichter brennen dann weiter, solange, bis niemand mehr in der Kirche ist (2020 war das 21.30 Uhr) **Wir laden wieder zu diesem stimmungsvollen und meditativen Abend sehr herzlich ein!**



## FRANZISKUS-HAUS

Wir feiern in der Kapelle des Sonnengesangs folgende Gottesdienste:

**Freitag 9.00 Wortgottesfeier – ausgenommen 3. Freitag**

**15. 9., 20. 10., 17. 11.** (jeden 3. Mittwoch im Monat):

**Mittwoch 19.00 Action 365-Gottesdienst** Änderungen vorbehalten!

**Mo 4. 10. 18.00 Franziskusgottesdienst** - Gestaltung: Pfr. Rupert Niedl

**Linzer Bibelkurs 2021 – Kraft & Mut schöpfen** jeweils 19.00-21.30 Uhr

1. Abend: **Mi 22. 09. Du bist gesegnet** 2. Abend: **Mi 6. 10. Du bist gerufen**

3. Abend: **Mi 20. 10. Du bist befreit** 4. Abend: **Mi 3. 11. Du bist gesendet**

> Anmeldungen und Infos zu beiden Kursen: 07752 / 82742 oder franziskushaus@dioezese-linz.at <

**Vortrag/Buchpräsentation von Melanie Wolfers: Zuversicht. Die Kraft, die an das Morgen glaubt**  
Bestseller-Autorin Melanie Wolfers zeigt in ihrem neuen Buch Wege auf, wie wir Zuversicht gewinnen und stärken können. **Fr, 15. 10., 19.00. – Riedbergpfarrsaal.** VV: € 10.-, AK: € 12.-  
Online-Teilnahme: € 10.- Anmeldungen: 07752/82742 oder franziskushaus@dioezese-linz.at

**2x1 Tag Auszeit - TAGESPILGERN in Etappen am Weg des Buches (Bad Ischl - Hallstatt)**

Für Schnupperer – Kurzpilger und alljene, die sich einen Tag Zeit zum Entschleunigen nehmen wollen!

**Sa 18. 9. - 11 km BAD ISCHL - BAD GOISERN**

**Sa 9. 10. - 9 km BAD GOISERN - HALLSTATT**

Anm./Info: 07752/82742, franziskushaus@dioezese-linz.at

**Basisinfo Christentum Grundkurs** 19.00-21.30 Uhr:

Einblick in die Grundlagen des Christlichen Glaubens.

**Mi 10. 11., Mi 17. 11., Mi 24. 11., Mi 1. 12.**

**Impuls zum Franziskustag 4. 10., 19.00 Uhr:**

Nach dem **Eröffnungsgottesdienst** laden wir zu einem „World-Café“ zum **„Klimawandel – und was kann ICH tun?“** ein. Gemütlicher Abschluss mit bio-fairem Buffet.

## GOTTESDIENSTE

### DONNERSTAG

7.00	GottesDienst	Kloster St. Anna
7.30	GottesDienst	Stadtpfarrkirche
18.00	GottesDienst	Krankenhaus

### FREITAG

7.30	Hl. Messe (1. Freitag)	Stadtpfarrkirche
8.30	RosenKranz	Kapuzinerkirche
9.00	GottesDienst	Kapuzinerkirche
9.00	WortGottesFeier	Franziskushaus
17.00	GottesDienst	Kloster St. Anna

### SAMSTAG

7.00	GottesDienst	Kloster St. Anna
18.00	Sonntag-Vorabendmesse	Krankenhaus

**Wir freuen uns auf Dich!**

Die aktuelle Pandemie-Situation kann uns zu kurzfristigen Änderungen zwingen. Absagen oder Änderungen werden tagesaktuell in den Messen verlautbart und im Schaukasten ausgehängt.  
Wir bitten um Beachtung!

## KAPUZINER-KIRCHE

Sonntag	12. 9.	10.00	Wort-Gottes-Feier	
Sonntag	19. 9.	10.00	Mundartmesse mit Pf. Stockinger, Musikal. Gestaltung: <i>Frauendreigesang</i>	Klosterkaffee
Sonntag	3. 10.	10.00	ERNTE-DANKFEST – Segnung der neuen Erntekrone – Familienmesse	
Sonntag	10. 10.	10.00	Wort-Gottes-Feier	
Sonntag	17. 10.	10.00	Rhythm. Messe, Musikal. Gestaltung: <i>Chorus Tugis</i> , Ltg.: Kons. Rudolf A. Marsch	Klosterkaffee
Sonntag	7. 11.	10.00	Familienmesse	
Sonntag	14. 11.	10.00	Wort-Gottes-Feier	
Sonntag	21. 11.	10.00	Rhythm. Messe, Musikal. Gestaltung: <i>Viergesang</i> , Ltg.: Kons. Rudolf A. Marsch	Klosterkaffee
Sonntag	28. 11.	10.00	Gottesdienst zum 1. ADVENTSONNTAG mit Adventkranzweihe	

## KONVIKT-GEMEINDE IN DER LANDESMUSIKSCHULE

So 26. 9.	10.00	WortGottesFeier, <i>KinderKirche KonviktCafè</i>
So 10.10.	10.00	WortGottesFeier mit <i>KonviktCafè</i>
So 24.10.	10.00	WortGottesFeier mit <i>KinderKirche</i>
So 31.10.	19.00	Ökumenischer Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum
So 14.11.	10.00	WortGottesFeier mit <i>KonviktCafè</i>
So 28.11.	10.00	WortGottesFeier mit <i>KinderKirche</i> zum 1. ADVENTSONNTAG und Segnung der Adventkränze

## RADgottesdienst der Konviktgemeinde

*Das Leben im Gleichgewicht halten, das ist nicht nur eine Herausforderung für Radfahrende, sondern für jeden Menschen. – Als Gläubige trauen wir Gott zu, uns dabei eine Hilfe zu sein. In Anbetracht der vielen Herausforderungen und Gefährdungen durch Unfälle, Fahrfehler und Raddefekte war es uns ein Anliegen, Gott um seinen Segen zu bitten.*

Wir freuen uns, dass der Einladung der Konviktgemeinde in die Arena hinter der Kapelle diesen RADgottesdienst zu feiern, außergewöhnlich viele gefolgt sind.

Dazu gehörten u.a. Vertreter der „Radlobby Ried“, der „TRAFOS“ („Gießerei“), zwei Fahrradgruppen des Rieder Alpenvereins und Dekanats-Projektverantwortliche zu Glaubensverkündigung! Dass bei diesem Gottesdienst der Autoparkplatz fast leer blieb und dafür mehr als 60 Fahrräder rund um die Kapelle standen, war auch gut für unser Klima! – Sogar die vier MusikerInnen der Stadtkapelle waren mit dem Rad angereist!

**An diesem Wochenende fanden weiters am Riedberg, in Neuhofen und in Hohenzell RADgottesdienste statt!**



FOTO: ERICH RINGLER

## KLOSTERKIRCHE ST. ANNA

### EUCHARISTISCHE ANBETUNG:

#### WÖCHENTLICH

Dienstag, Donnerstag, Samstag nach der Frühmesse, sowie Mittwoch + Freitag: 7.00–7.30 Uhr

#### TÄGLICH

Barmherzigkeits-Rosenkranz 15.00 Uhr

#### MONATLICH:

Jeden 6. eines Monats 15.00 – 20.00 Uhr  
Wir laden Sie ganz herzlich dazu ein!

### > LITURGIE <

Samstag	11. 9.	GEDENKTAG DES ORDENS ZUM GEDENKEN DES TODES (14.9.1755) UNSERER GRÜNDERIN Selige Schwester Maria Celeste Crostarosa
Dienstag	26. 10.	7.00 Hl. Messe zum Nationalfeiertag

Mittwoch	1. 11.	16.00 Hl. Messe zu ALLERHEILIGEN
Donnerstag	2. 11.	7.00 Hl. Messe zu ALLERSEELN
Sonntag	21. 11.	16.00 Hl. Messe zum Christkönigssonntag - Anbetung von 8.00–11.00 + 14.00–16.00

**POINTNER** Ges.m.b.H.  
**KUNST-STEINMETZ**



grabsteine so **EINZIGARTIG** wie der mensch selbst

4910 RIED, SCHÄRDINGERSTR. 43  
[www.stoneart.at](http://www.stoneart.at)  
0699/1111 1422 Hr.Pointner

**TEAM 7**

**VKB | BANK**

VKB-Bank Ried  
4910 Ried im Innkreis, Stelzhamerplatz 15  
Telefon +43 7752 805 55-0  
[www.vkb-bank.at](http://www.vkb-bank.at)

*Bestattung*  
**EICHBERGER**  
[www.bestattung-eichberger.at](http://www.bestattung-eichberger.at)

0664/422 78 40 • [ried@bestattung-eichberger.at](mailto:ried@bestattung-eichberger.at)

WASSER UND WÄRME  
**PROTZMANN**  
INSTALLATIONEN

4912 Neuhofen i. I. • Baumbach 41 • Tel. 07752/84384 • [office@protzmann.at](mailto:office@protzmann.at)

**RED ZAC**  
ENERGIE RIED

4910 Ried im Innkreis, Hauptplatz 39, Tel. 07752 82296, [www.energie-ried.at](http://www.energie-ried.at)

*Wir formen Stein seit 1878*  
**KONRAD FRUHWIRTH**  
STEINMETZMEISTER

4910 Ried i. I., Bahnhofstraße 52  
07752 82405, [office@grabdenkmal.at](mailto:office@grabdenkmal.at)  
[www.grabdenkmal.at](http://www.grabdenkmal.at)

Ihre Immobilienprofis **RE/MAX**

07752 / 80 500  
Stelzhamerplatz 7 - 4910 Ried i. I.

**RE/MAX**  
Innova [www.remax.at](http://www.remax.at)

**elements**  BAD HEIZUNG ENERGIE

1x in Hohenzell und Tumeltsham  
 Weitere 14 Ausstellungen   
in ganz Österreich

Fühl Dich **NEU**

**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Tel.: 07752 88666 - [vital@injoy.ried.at](mailto:vital@injoy.ried.at) - [www.injoy-ried.at](http://www.injoy-ried.at)

**SPARKASSE**   
Ried-Haag

Was zählt, sind die Menschen.

**hs**

**DRUCK**  
**DIGITAL**  
**LETTERSHP**

Gewerbestraße Mitte 2  
A-4921 HOHENZELL  
T: +43 7752 888 28  
F: +43 7752 888 29  
eMail: [office@hs-druck.at](mailto:office@hs-druck.at)  
[www.hs-druck.at](http://www.hs-druck.at)

  
**RIEDER BIER**  
*Feinste Innviertler Braunkunst*

 **RAMMERSTORFER**  
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

Pötting 20, 4753 Andrichsfurt  
Tel.: 077 50 / 33 00, Fax DW 5  
e-mail: [tischlerei.rammerstorfer@aon.at](mailto:tischlerei.rammerstorfer@aon.at)

**GÄRNER**  
GERNE ZU GÄRNER  
GERNE BESSER SEHEN  
GERNE BESSER HÖREN



**PUTTINGER.VOGL**  
RECHTSANWÄLTE GMBH

Claudistraße 5, 4910 Ried i. I., Tel. 07752 82409

**HEISSB@UER**

Computer & Bürotechnik, Steinbauerweg 4, 4910 Ried im Innkreis  
Tel.: 07752/87200-0, [www.heissbauer.at](http://www.heissbauer.at)

 **ZTW**  
WEILHARTNER

STATIK • KONSTRUKTION [www.ztw.at](http://www.ztw.at)

DI Weilhartner ZTGmbH  
4910 Ried i. I. | Marktplatz 2  
+43 (0) 7752 / 79 5 71  
[office@ztw.at](mailto:office@ztw.at)

**SATTEL**  
OPTIK

4910 Ried im Innkreis • Bayrhammergasse 17  
Telefon: 07752 / 88311 • [office@optik-sattel.at](mailto:office@optik-sattel.at)

 **Wandl**  
**Der Maler** GmbH

GF: Gottfried Weinberger, Gerberhof 2, 4910 Ried  
Tel. 07752/83249, Mobil 0664/120 66 69  
E-Mail: [office@wandl-dermaler.at](mailto:office@wandl-dermaler.at)

 **Gasthaus - Hotel**  
**Felschlange**

FAMILIE BURGSTALLER  
Försterstraße 3, 4910 Ried i. I., Tel. 07752/83747  
eMail: [hotel.felschlange@gmx.at](mailto:hotel.felschlange@gmx.at) [www.gasthaus-felschlange.net](http://www.gasthaus-felschlange.net)

 **Café Bäckerei**  
**Enser**

*Brot erleben*

Gebhartgasse 3,  
4910 Ried  
07752 89258

**Hammertinger**  
Reisen



[www.hammertinger.at](http://www.hammertinger.at)

**wintersberger | riess**  
RECHTSANWÄLTE GMBH

Friedrich-Thurner-Straße 9  
4910 Ried im Innkreis  
07752 / 70206  
[office@wrsw.at](mailto:office@wrsw.at)

**SPENGLEREI**  
**MITTERBUCHER**  
GmbH & Co KG.

Tel. Nr. 0664 28 34 340  
4912 NEUHOFEN i. I. | Hauptstrasse 26  
Verbleichungen Dächer Flachdächer  
Fassadenverkleidungen Hebebühnenverleih  
Fax Nr.: 07752 21 849 | E-Mail: [Mitterbacher.Spenglerei@next.at](mailto:Mitterbacher.Spenglerei@next.at)

**Hier ist Platz für Ihr Inserat**

Infos: Hans Wimlinger,  
Tel.: 0677/61835528

**HERZLICHE  
EINLADUNG!**

**AM SONNTAG,  
17. OKTOBER:**

## ERNTE.DANK.FEST

*Wir beginnen um 9.45 Uhr mit einem  
**FESTGOTTESDIENST**, anschl. laden wir zum  
**PFARRFEST** mit **Mittagstisch & Blasmusik** ein.  
Die **KFB-Damen** bieten feine Mehlspeisen  
zum **Nachtisch** beim **KUCHENBUFFET** an.  
**Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen!***



## GLOCKENSTUHL-SANIERUNG ...

Mit großer Sorge mussten wir bei den Baubegehungen immer mehr die zunehmend rostigeren Stahlträger bei unserem Glockenstuhl betrachten. – Nach Beiziehung der Bauabteilung der Diözese Linz und weiterer Sachverständiger wurde klar, dass dringend eine Sanierung erforderlich wäre. Diese konnten wir nach Einholung von verschiedenen Ausführungsvorschlägen und Angeboten nun im heurigen Sommer durchführen.

Dabei wurden die teilweise massiv angerosteten Bauteile durch neue feuerverzinkte Träger ersetzt, sowie auch mit dazu die Glockenlager erneuert. Weiters waren bzw. sind auch noch Reparaturarbeiten an der unter den Glocken liegenden Holztramdecke dringend notwendig.

Es freut uns dass diese sicherheitstechnisch ziemlich anspruchsvollen Arbeiten bisher so gut gelungen sind und damit auch wieder längerfristig ein guter Bestand



*Einbringung der neuen, massiven Stahlträger in die Glockenstube und Kraneinsatz der Firma Weber, Neuhofen, zum Austausch der rostigen Stahlträger und Montagearbeiten der schweren Glocken durch die Firma Köstner aus Engelhartzell.*

... gut geschafft!



gesichert ist. Natürlich wollen die ausführenden Firmen auch ihre vereinbarte Abgeltung für die gute Arbeit.

***Die Gesamtkosten werden ca. 19.000,- EURO betragen. Dazu würde ich besonders Sie bzw. Euch liebe Riedberger - soweit möglich - um einen guten Beitrag bitten und sage vorerst schon herzlich VERGELTS GOTT dafür!***

*Hans Wimplinger PGR-OBMANN*



FOTO: GÜNTHER KÖSTNER

**RÖM.-KATH. PFARRAMT RIEDBERG – PFARRPLATZ 1 – 4910 RIED IM INNCREIS**

**PFARRPROVISOR: MAG. RUPERT NIEDL**

**PASS DIAKON MANFRED ANZINGER**

**Tel: 07752/84830-0, Fax: 84830-5 [www.dioezese-linz.at/riedbergparre](http://www.dioezese-linz.at/riedbergparre) eMail: [pfarre.riedberg@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.riedberg@dioezese-linz.at)**

Bürozeiten: Mo 8.00-12.00, Di 8.00-9.30/10.30-12.00, Do 8.00-12.00 bzw. tel. Vereinbarung. Bankverb.: Sparkasse Ried-Haag, IBAN AT85 2033 3000 0023 0615





**Die Tage werden kürzer, die Temperaturen gehen zurück, alles Anzeichen, dass der Sommer vorbei geht und der Herbst ins Land zieht, wir hoffen, Sie hatten/Ihr hattet einen guten und erholsamen Sommer und Urlaub, und es geht mit Schwung in das Arbeits- und Schuljahr, das nun kommt.**

Am Dienstag, **31. August** haben wir uns zur **51. Sitzung** getroffen, um diesen Schwung auch für das Pfarrgeschehen aufzunehmen und die anstehenden Feste, Feiern und anderen Aufgaben „anzugehen“ und vorzubereiten (aufgrund dieses Termins können wir über Ergebnisse dieser Beratung erst im nächsten „Grüß Gott“ informieren!).

### Höhepunkt Erntedank und Pfarrfest 2021

Ein Höhepunkt im herbstlichen Pfarrleben ist alljährlich das **Erntedank- und Pfarrfest**. Mehrere Ereignisse und Veranstaltungen machten die Terminfindung dafür schwieriger als in anderen Jahren, für den nun gefundenen Termin am **17. Oktober** hoffen wir auf eine große Festgemeinschaft, sowohl beim Gottesdienst, als auch anschließend beim gemütlichen Frühschoppen, beides gilt es bei der Sitzung zu planen, bzw. vorzubereiten (wie bei allen kirchlichen als auch gesellschaftlichen Veranstaltungen müssen wir weiterhin beachten, wie sich die Corona-Situation und die damit verbundenen auferlegten Maßnahmen entwickeln!).

### PfarrGemeindeRatsWahl 2022

Was die pfarrliche Organisation betrifft, so steht am **20. März 2022** die **Wahl zum Pfarrgemeinderat** auf dem Programm; in den vergangenen Jahren haben viele Frauen und Männer sich in diesem Gremium bemüht, die Geschicke der Pfarre gut zu lenken. Wie in allen

Bereichen des Lebens ist auch in der Kirche und ihren Gremien Veränderung und Wandel notwendig, so wollen wir uns bemühen, Menschen zu finden, die dann in den folgenden fünf Jahren sich zur Mitarbeit im Pfarrgemeinderat bereiterklären.

Die nächste Sitzung am 23. September sowie die Klausur des bestehenden PfarrGemeindeRates am 6. November dienen u. a. auch einer guten Vorbereitung darauf.

### Sorgen bereitet uns der Besuch der Gottesdienste

Wir bemerken schon, dass sich in den letzten Monaten unsere Gemeinschaft verkleinert hat, wir vermissen Menschen, die fixer Bestandteil unserer Gottesdienste und unseres gesellschaftlichen Lebens waren, und wir machen uns Gedanken, warum das so ist: Ist es „nur“



Corona und seine Beschränkungen und Maßnahmen, ist es die Gestaltung unserer Gottesdienste, ist es der allgemeine Trend, dem sich auch wir nicht entziehen können, ...?

**Es gibt also vieles zu besprechen; wir freuen uns aber, wenn auch Pfarrangehörige außerhalb von SeelSorge-Team und PfarrGemeindeRat sich Gedanken machen und uns ihre Vorschläge und Ideen dazu mitteilen!**

**MANFRED ANZINGER, PASTORALASSISTENT**

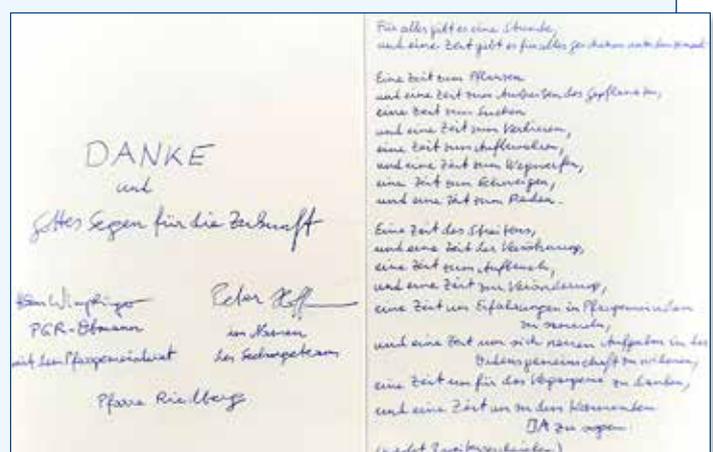


### Von der Pfarre Riedberg ein herzlicher Dank zum Abschied von Dr. Peter P. Gangl SJ

**Am Sonntag, 25. Juli, verabschiedete sich Peter P. Gangl beim Gottesdienst von der Pfarre Riedberg. Ein Jahr lang wirkte er als Seelsorger in Ried um konkrete Erfahrungen in beiden Pfarrgemeinden zu sammeln.**

Im Namen des Pfarrgemeinderates und des SeelSorgeTeams bedankten sich Hans

Wimplinger und Peter Hoffmann bei einem Besuch im Pfarrhof. Ein guter Tropfen Wein sowie ein Büchergutschein mögen Peter P. Gangl an sein Wirken in der Pfarre Riedberg erinnern. Für seine neuen Tätigkeitsbereiche in der Ordensgemeinschaft der Jesuiten wünschen wir ihm alles Gute.



## Wir starten wieder unsere beliebten **FAMILIEN.GOTTES.DIENSTE** ...



Die Bilder zeigen Szenen aus dem letzten Familiengottesdienst: passend zum Evangelium vom Wachsen der Saat, weitergeführt in der Predigt über das Wachsen im Glauben, haben wir anschaulich dargestellt, dass wir unsere Mitmenschen durch den entsprechenden Umgang „klein machen“ oder „wachsen lassen“ können!

*„Im Herbst möchten wir aber – unter leicht geänderten Bedingungen – wieder mit unseren beliebten Feiern starten ...“, so stand es in der Ausgabe 9 des ‚Grüß Gott‘ vom Herbst 2020 ... nach einem ‚schwierigen Jahr‘ und nur wenigen, dafür umso schöneren Familiengottesdiensten, u. a. auch am Muttertag vor unserem Pfarrzentrum, können/müssen wir heuer Gleiches sagen wie im Vorjahr:*

Wir bereiten uns und den Familiengottesdienst vor – wir wollen den Kindern und auch ihren Familien mit unserer Gestaltung die Botschaft Jesu und des Evangeliums „schmackhaft“ machen und kindgemäß anbieten – und müssen gleichzeitig die herrschenden und künftigen (?) Rahmenbedingungen berücksichtigen: Die derzeitige Regelung besagt, dass wir im PfarrSaal zusammenkommen

können, es keine Abstandspflicht und daher keine Personenbeschränkung gibt, dass wir aber mit Mund-Nasenschutz feiern müssen – wir werden das beachten, einhalten und hoffen trotzdem auf eine große Gemeinschaft!

**Montag, 20. September, 18.15 Uhr:**

**1. Zusammenkunft des KinderLiturgie-Teams ...**

wir freuen uns, wenn sich jemand ein Herz fasst und uns mit seinen Ideen und seiner Energie unterstützt!

**Sonntag 10. Oktober, 9.45 Uhr:**

**1. FAMILIEN.GOTTES.DIENST**, aufgrund einer möglichen Bürgermeisterstichwahl (der PfarrSaal dient dabei als Wahllokal) könnte es sein, dass wir in den kleinen Saal ausweichen müssen!

Die weiteren Termine: 14. Nov., 12. Dez., jeweils 9.45 Uhr

## > JUNGSCHE UND MINISTRANTEN <

... immer viel Spiel & Spaß in unseren Jungschar-Stunden ...



*Freundschaften schließen, Neues entdecken, Gemeinschaft erleben und ganz viel Spaß!*

## Spiel & Spaß bei der Jungschar-Übernachtung

Einen lustigen Nachmittag und eine spannende Nacht verbrachten die Jungschargruppen Riedberg & Stadtpfarre in der 1. Ferienwoche im Pfarrheim. Mit alten sowie auch neuen Gesichtern verging die Zeit wie im Flug.

Besonders spannend war auch unsere Nachtaktion, denn so etwas kann man in den normalen Stunden natürlich nicht machen. Geweckt wurden wir mit Sonnenschein und einem leckeren Frühstück. Am Vormittag wurde nochmals ausgiebig gespielt, bis die Jungschar-Übernachtung leider wieder vorbei war. Wir freuen uns schon auf unser Wiedersehen beim Jungscharstart im Herbst.



**DIE SOMMERFERIEN SIND VORBEI – > ENDLICH WIEDER JUNGSCHE!**

Unsere 1. Stunde findet am Samstag, 25. September, von 10.00–11.30 statt.

Die folgenden Termine sind:

**9. 10.: Gemeinschaftsstunde mit der Jungschar der Stadtpfarre**

**23. 10.: Wir lernen etwas über Fairtrade**

**6. 11.: Welt der Musik**

**20. 11.: Basteln für den AdventBasar**

Mitzunehmen ist gute Laune und derzeit auch ein 3G-Nachweis.

Wir freuen uns über neue, aber auch über altbekannte Gesichter. – Bei Fragen könnt ihr euch jederzeit bei Eva (unter 0677/61672095) melden. Sie kann euch auch zu unserer WApp-Gruppe hinzufügen, damit ihr immer aktuell seid!





## KATH. FRAUENBEWEGUNG RIEDBERG

### Die ersten Vorbereitungen beginnen ...

Das 1. Treffen nach der Sommerpause findet am Mittwoch, 15. September, um 19 Uhr im PfarrTreff, PfarrZentrum, statt. – Wir würden uns sehr freuen, neue Gesichter begrüßen zu dürfen!

Wie jedes Jahr kümmern wir uns beim **ErnteDankFest am 17.10. um das KuchenBuffet.**

Am Montag, 4. Okt., starten wir um 19 Uhr mit unseren **BestelAbenden** für den **AdventBasar.**

Es sind alle herzlich eingeladen, in netter Gemeinschaft mitzuhelfen!

**Wir freuen uns auf Euch und auf unsere Gemeinschaft! – Das KFB-Team**



## WIR STARTEN WIEDER!



**Wir gestalten die FrauenWallfahrt des Dekanates Ried am Samstag, 23. 10., 14.30 Uhr, in der Riedbergkirche.**

**Wir laden herzlich dazu ein und freuen uns auf Euch!**

**DAS KFB-TEAM DER PFARRE RIEDBERG**

## Besonderer Schulabschluss-Gottesdienst „SOCCER MEETS CHURCH“

Ein Abschlussgottesdienst der besonderen Art fand heuer von der MS1 Ried in der Riedbergkirche statt. **RL VERENA SPRINGER**

Fußballer der Sportklassen zeigten Gaberltricks und spielten kurze Fußballszenen, die dann auch auf Leben & Glaube umgelegt werden konnten. So konnte gezeigt werden, wie wichtig Teamgeist, Respekt und gegensei-

tige Wertschätzung für Mannschaften, Schulklassen und auch für Glaubensgemeinschaften ist. **GOTT wurde mit einem Fußball verglichen, der das „SPIEL des LEBENS“ am Laufen hält.**

Der evangelische Pfarrer Tom Stark und der Kooperator der Stadtpfarre Ried, Amobichukwu Kingsley UDE, waren sich einig:

**„DAS WAR DER COOLSTE SCHULGOTTESDIENST EVER!“**



**BODENHOFER BauGmbH**  
www.bodenhofer.at

AUSSEMANLAGEN  
PFLASTERUNGEN  
NATURSTEINMAUERN  
STRASSENBAU  
ASPHALTIERUNGEN  
KANAL-LEITUNGSBAU  
ERDARBEITEN  
KIESWERK

A-4911 TUMELTSHAM Tel. 07752/83118

Öffentlicher Notar  
**Dr. Hans Peter RAAB & PARTNER**

4910 Ried II, Stelzhamerplatz 2  
Telefon 0 77 52 826 44-0  
Fax 0 77 52 800 98  
office@notar-raab.at  
www.notar-raab.at

HR

NOTAR.AT

**Mag. Josef Wimmer**  
Rechtsanwalt & eingetragener Mediator

4910 Ried im Innkreis  
Bahnhofstrasse 35a/1/10  
Telefon 07752 / 26872  
Fax 07752 / 26872 -10

www.wimmer.or.at  
rechtsanwalt@wimmer.or.at

# mitten.drin - Wahlmodelle für den Pfarrgemeinderat TEIL 2

Im März 2022 sind die Katholikinnen und Katholiken, die im Pfarrgebiet „Riedberg“ wohnen oder sich diesem zugehörig fühlen, eingeladen, ihre Vertretung im Pfarrgemeinderat zu wählen.

Diese Wahl fördert **Beteiligung, Transparenz, Erneuerung** sowie **Vielfalt** in der Pfarrgemeinde.

## 1. Urwahl aus Personengruppen

\* Im Februar 2022 gibt es eine **Vorwahl**. Personengruppen, die am Ort leben und die der amtierende Pfarrgemeinderat für besonders wichtig festgelegt hat, wählen ihre Vertreter.

\* Bis 20. März 2022 werden Personen, die in der jeweiligen Gruppe die meisten Stimmen erhalten haben, gefragt, ob sie die Wahl auch annehmen. Auch für Ersatzmitglieder wird gesorgt.

\* Am 20. März 2022 werden diese **Mitglieder** des neuen Pfarrgemeinderates präsentiert und bilden mit den amtlichen Mitgliedern (z.B. SeelSorgeTeam) den neu gewählten Pfarrgemeinderat.



## 2. Delegierten- & Kandidatinnen-/Kandidaten-Wahl

\* In einer **ersten Wahl** wählen Gruppen, die inhaltliche Berührungspunkte und Überschneidungen mit der Pfarrgemeinde haben, ihre Vertreter und entsenden sie in den Pfarrgemeinderat. Die Auswahl dieser Gruppen trifft der amtierende Pfarrgemeinderat.

\* Die gewählten Gruppenvertreter werden mit den amtlichen Mitgliedern (z. B. SeelSorgeTeam) der Pfarrgemeinde präsentiert.

\* In einem **zweiten Wahlvorgang** werden aus einer Kandidatinnen/Kandidaten-Liste mindestens ein Drittel der weiteren Mitglieder des Pfarrgemeinderates (sowie Ersatzmitglieder) bestimmt.

## 3. Wahl aus einer Kandidatinnen-/Kandidaten-Liste

\* Der Wahlvorstand lädt ein, **Kandidatinnen/Kandidaten vorzuschlagen**. **Teilen sie ihre Wunsch Kandidatinnen/ Wunsch Kandidaten den Mitgliedern des SeelSorgeTeams oder des derzeitigen Pfarrgemeinderates mit.**

\* Der Wahlvorstand erstellt unter Berücksichtigung der Sozialstruktur der Pfarre (Frauen, Männer, Alter, Lebensformen, Gruppierungen ...) eine Wahlliste aus allen Personen, die bereit sind die Wahl auch anzunehmen.

Die Liste weist zumindest 50% mehr Kandidat/inn/en auf, als wählbar sind.

\* Die **gewählten Personen** bilden mit den **amtlichen** (zB SeelSorgeTeam) und **delegierten** (zB KFB, KMB, Jugend ...) den neu gewählten Pfarrgemeinderat.

Die nicht gewählten Personen, sind Ersatzmitglieder.

Der amtierende PGR hat in seiner letzten Sitzung das Modell einer **Wahl aus einer Kandidatinnen/Kandidaten-Liste** für diese Pfarrgemeinderatswahl am Riedberg **festgelegt**.

Rechtzeitig vor der Wahl wird im PfarrBlatt die Wahl-Liste beigelegt. – So können Sie zu Hause in Ruhe überlegen und ihren Wahlzettel mit ihren angekreuzten Kandidatinnen/Kandidaten am Wahltag einfach mitbringen.

**> Die Pfarleitung lädt Sie herzlich ein, sich an der Pfarrgemeinderatswahl im März 2022 zu beteiligen.**

**PETER HOFFMANN** MITGLIED DES SEELSORGETEAMS –  
BEREICH VERKÜNDIGUNG

## MEIN GLAUBE SAGT MIR ...

## Eine Serie des SeelSorgeTeams – Bereich Verkündigung

**Eigentlich wäre ich ja fast in der Kirche zur Welt gekommen – meine Mutter war gerade beim Schmücken des Marienaltars, als die Wehen einsetzten.**

Später war ich dann eifriger Ministrant und meine schulische Ausbildung absolvierte ich im bischöflichen Knabenseminar Petrinum.

Das „Religions-Gen“ habe ich aber vor allem von meiner Mutter. Immer mehr kann ich heute verstehen, wenn sie (sinngemäß) oft gesagt hat:

„... wenn mich Kummer und Sorgen ganz besonders drücken, dann gehe ich in die Kirche und nach dem Gottesdienst ist alles gleich wieder viel leichter“.

So etwas Ähnliches wollte sicher auch mein alter Volksschullehrer zum Ausdruck bringen, wenn er mir damals ins Stammbuch geschrieben hat: „Und wenn du meinst, es geht nicht mehr, kommt irgendwo ein Lichtlein her!“



So gehe ich immer gerne in die Kirche, um meine Gedanken danach auszurichten, was der „Heilige Geist“ mir – oft so zwischen den Zeilen – sagen möchte ...

Viel bedeutet mir auch der Spruch von Dietrich Bonhoeffer: „Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost was kommen mag. Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiß an jedem neuen Tag.“

**DAS ALLES MACHT MIR DAS LEBEN LEICHT(ER). Und im Bewusstsein, sicher kein Heiliger zu sein (oder zu werden), bemühe ich mich, davon getragen meine Zeit zu leben – voller Zuversicht und Hoffnung, dass geleitet von der „göttlichen Vorsehung“ alles recht und gut wird, auch wenn es nicht immer so kommt, wie ich es mir vorstelle oder wünsche.**

RUDOLF SANDMEIER



**Wir feiern GottesDienst  
und laden Sie herzlich  
zum Mitfeiern ein!**

**SAMSTAG:** 18.30 Uhr **VORABENDEMESSE** Riedbergkirche  
**SONNTAG:** 9.45 Uhr **PFARRGOTTESDIENST** Riedbergkirche



**Ab Schulbeginn dürfen wir auch mit den GOTTESDIENSTEN in den beiden PFLEGEHEIMEN wieder beginnen, sie sind aber weiterhin nicht öffentlich, d. h. es sind nur Gottesdienstbesucher aus den Heimen zugelassen.**

Die Gottesdienste werden am **Dienstag im Pflegeheim 2** und am **Freitag im Pflegeheim 1** gefeiert, **abwechselnd eine Hl. Messe und eine Wort-Gottes-Feier, wie bisher um 10.00 Uhr!**

**14. Sept., 10.00 Uhr: Hl. Messe im Pflegeheim 2**

**17. Sept., 10.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Pflegeheim 1**

**21. Sept., 10.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Pflegeheim 2**

**24. Sept., 10.00 Uhr: Hl. Messe im Pflegeheim 1, usw.**

**Wir freuen uns über zahlreichen Besuch und danken für die Unterstützung durch das Pflegepersonal!**

## GEPLANTE TERMIN-VORSCHAU

Mi	15.9.	19.00	1. Treffen der KFB Riedberg	PfarrTreff
Mo	20.9.	17.30	Mesnereinteilung	Besprechungszimmer
Mo	20.9.	18.15	KinderLiturgieTeam	PfarrTreff
Mo	4.10.	19.00	1. BastelAbend der Kath. Frauenbewegung für den AdventBasar	
So	10.10.	9.45	FamilienGottesDienst	Pfarrkirche
Mo	11.10.	18.15	KinderLiturgieTeam	PfarrTreff
So	17.10.	9.45	Erntedank- & Pfarrfest	Pfarrkirche/PfarrZentr.

Sa	23.10.	14.30	Dekanatswallfahrt der KFB, Gottesdienst in der Riedbergkirche, anschl. Agape	
Sa	6.11.		Klausur des PfarrGemeindeRates	KH Ried
Di	9.11.	19.00	Eltern- & Patenabend zur Firmvorb.	PfarrSaal
So	14.11.	9.45	FamilienGottesDienst	Pfarrkirche
Mo	15.11.	18.15	KinderLiturgieTeam	PfarrTreff
Do	18.11.	19.00	Wahlorganisationstreffen des Dekanates zur PGR-Wahl 2022	PfarrSaal

### ANMELDUNG ZUR FIRM-VORBEREITUNG:

Jugendliche, die in der Pfarre Riedberg die **Firmvorbereitung** mitmachen möchten, können sich dafür anmelden: **Dienstag 5., 12. + 19. Okt.**, an den **Donnerstag 14., 21. + 28. Okt.**, jeweils von 16.00-17.00 Uhr im Pfarrbüro!

Wir freuen uns, wenn dieses Angebot gut genutzt wird, der **ELTERN- & PATENABEND** findet am **Dienstag, 9. Nov.**, um 19.00 Uhr im Pfarrsaal statt.

**frischer.wind MITEINANDER FEIERN ist das, was wir als Christen am besten können.**



Mit der Wallfahrt nach Eitzing fand die Gottesdienstreihe „frischer.wind“ – initiiert durch das DEKANATSPROJEKT „Glaubenserfahrung, Glaubensbildung, Glaubensvertiefung“ seinen Abschluss. Die Gottesdienste sollten die Lust auf Gemeinschaft & gemeinsames Feiern wieder wecken und stärken.

Dabei durften wir seit Pfingsten in vielen Pfarren zu Gast sein. – Von Auroldmünster führte die Reise nach Andrichsfurt, Peterskirchen, Taiskirchen, Geiersberg, in die Konvikt-Gemeinschaft, Waldzell und abschl. nach Eitzing. Weiters durften wir in den Pfarren Hohenzell, Neuhofen und in der

glauben.leben.feiern **Impulsabende** in ihrer Pfarre (auf Anfr.) **glauben.kino**, Infos ab Okt.: [www.dioezese-linz.at/dekanat-ried-innkreis](http://www.dioezese-linz.at/dekanat-ried-innkreis) oder bei Helene Geßwagner 0676 8776 6095



Konvikt-Gemeinschaft am selben Tag einen Gottesdienst mit Fahrradsegnung feiern. – **Sich auf den Weg machen, die Koffer packen, den ersten Schritt wagen – hinein in das unbekannte Neue und sich wieder auf das Wesentliche zu konzentrieren. Diesen Auftrag Jesu möchten wir mit in unserem Dekanat stärken und uns damit hinausgeben zu den Menschen.**

**Mit dem DEKANATSPROJEKT „Glaubenserfahrung, Glaubensbildung, Glaubensvertiefung“, das im Herbst 2018 startete, wurde eine Unterstützung für das gemeinsame Gestalten des Glaubenslebens kreiert.**

**Bildungszentr. St. Franziskus & Treffpunkt d. Frau laden ein zu:**

**Gemütliche Treffen für 24-h-PersonenBetreuerInnen**

**Kennenlernen bei Kaffee & Kuchen - gemeinsam Pause machen**

**Jeweils Dienstag, 5.10. / 16.11. / 7.12., von 14.00-16.00 Uhr**

beim **Treffpunkt der Frau** in der **Riedholzstr. 15a, Ried i. I.**

Anmeldungen erwünscht:

**Agnes Brandl**, 07752/80292, [agnes.brandl@dioezese-linz.at](mailto:agnes.brandl@dioezese-linz.at)

Bedenken Sie bitte, dass bei den Treffen die 3G-Regeln gelten!

**Bitte in Anspruch nehmen, bzw. weitersagen an Betroffene!**

**Ein weiteres wichtiges Angebot in unserem PfarrZentrum:**

**Alkoholismus zerreißt Beziehungen!**

Wenn Sie in ihrem Leben durch das Trinken eines/r anderen leiden, gibt es eine Hilfe, etwas dagegen zu tun: die Al-Anon (Anonyme Alkoholiker)-Familiengruppen sind eine weltweit anerkannte Selbsthilfegruppe für Menschen, deren Leben durch das Trinken eines anderen beeinträchtigt wird /wurde.

Jeder Mensch, der einem Alkoholiker nahesteht, ist unter ständigem Druck und überfordert. Deshalb braucht er Hilfe!

**Jetzt auch am Riedberg, eine herzliche Einladung an Betroffene: Jeden 1. Samstag im Monat ab 19 Uhr im Pfarrheim Riedberg!**